

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung**

vom 31. März 2009, 19:30 Uhr, Banter Hof

## **Anwesend:**

Sabine Amandi, Helmut Möhle, Ralf Kropf, Gaby Kropf, Manfred Rietmann, Mark Perron, Cornelia Wendland, verschiedene Mitglieder, als Gast der Wilhelmshaven Touristik und Freizeit GmbH (WTF): Frau Tanja Stresow, Assistentin der Geschäftsleitung (Raymond Kiesbye).

## **TOP 1 Begrüßung der Mitglieder**

Begrüßung der Mitglieder durch die 1. Vorsitzende, Sabine Amandi.

Frau Amandi dankt allen Vorstandsmitgliedern, hier insbesondere ihrem Vertreter Helmut Möhle für die gute Arbeit im vergangenen Jahr. Wegen ihrer Schwangerschaft wurde sie häufig im Amt vertreten, Aufgaben wurden an die Vorstandsmitglieder delegiert. Die Tochter Meike wurde am 11. Dezember geboren.

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Einladungen sind den Mitgliedern rechtzeitig übergeben worden, Frau Amandi stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Frau Amandi gibt das Wort an den 2. Vorsitzenden, der über das vergangene Jahr berichtet.

## **TOP 3 Bericht des Vorstandes**

Herr Möhle führt zunächst aus, dass die Werbegemeinschaft auch nach diesem arbeitsreichen Jahr noch nicht ihre Ziele erreicht hat. Dennoch sollte die WWM optimistisch in die Zukunft blicken.

Herr Möhle stellt die Aktivitäten des Vorstandes in 2008 vor:

In 2008 fanden insgesamt 12 Vorstandssitzungen statt. Hierbei waren die Schwerpunkte die Ansiedlung von Betrieben in der Marktstraße West, der Fußgängerübergang Mitscherlichstraße, die neue Verkehrsregelung in der Marktstraße West und die Flohmärkte.

Herr Möhle geht auf die weitere Arbeit des Vorstandes ein:

Die Zusammenarbeit mit dem CIV soll weiter verstärkt werden, ein Gespräch mit dem Vorsitzenden Herrn Jacobs hat in 2008 bereits stattgefunden.

In 2008 gab es eine Mitgliederversammlung mit Wahlen und Satzungsänderung, der bereits seit Jahren bestehende Geschäftsverteilungsplan wurde überarbeitet und verabschiedet.

Ebenso in 2008 führte die Werbegemeinschaft einen Ostereier-Wettbewerb mit Osterhasen und Verteilung von Ostereiern durch und war erstmalig am Labskausessen des CIV beteiligt – obgleich es hier noch Anfangsschwierigkeiten gab und die ausgegebenen Essen nicht gezählt wurden.

In 2008 wurde auch erstmalig ein Mitsommernachtsflohmarkt veranstaltet, hier gab es eine Modenschau und eine Band bot gute Unterhaltung für die Gäste und Besucher. Die Werbegemeinschaft konnte hier einen großen Besucherstrom verbuchen.

Seit 2008 verfügt die WWM über neuen Flaggenschmuck (National-Flaggen) und eine neue und aufwändige Lichterkette.

Gegen Ende des Jahres wurde der Neujahrsempfang geplant und vorbereitet.

Genauer geht Herr Möhle auf die Gewerbeansiedelung und die geplante Änderung in der Verkehrslenkung ein. Hier zeigt er einen Abriss der Termine im Jahresverlauf des vergangenen Jahres:

- 18.09. Vorbereitung zu einem Gespräch mit Herrn Kottek
- 25.09. Ortsbegehung und anschließendes Gespräch mit Herrn Kottek
- 29.10. Zwischenzeitlich wurde mit Herrn Anke über eine mögliche Verkehrsregelung gesprochen.
- Ebenfalls zwischenzeitlich wurden die Stolperfallen in den Bürgersteigen in der Marktstraße West beseitigt.
- 27.11. Herr Kottek und Herr Anke stellen neues Konzept für die Überführung der Mitscherlichstraße und die Verkehrsregelung vor.
- 27.11. Zeitgleich finden Gespräche mit einem möglichen Investor statt. Die Gespräche hörten sich Erfolg versprechend an. Um einen Investor zu motivieren, seien entsprechende Verträge mit möglichem Mieter erforderlich.  
Hier schlug leider die Finanzkrise zu Buche. Einige der interessierten Mieter haben ihre Zusage zurückgezogen, so dass derzeit ein mögliches Bauvorhaben wieder ruht. Auch mit der Wohnungsbaugesellschaft Jade wurde über mögliche Investoren gesprochen, die bisher zu keinem Abschluss führten.
- 10. 12. Der Vorstand hat sich auf Grund der vorliegenden Änderungskonzepte der Herren Kottek und Anke eine Meinung gebildet und lädt zu einer Bürgerversammlung ein. Das Ziel der WWM ist, möglichst alle Kritiken und Bedenken in die Pläne und deren Umsetzung einzuarbeiten.
- 11.12. letzter Höhepunkt im Jahre 2008: die Geburt der Amandi-Tochter Meike.
- 11.12. Pünktlich zur Geburt wurde das Spielgerät auf dem Spielplatz Bordumplatz aufgebaut und der Sand im Sandkasten ausgetauscht.

Die von der Stadt entfernten Schaukelpferde werden grundüberholt und in den nächsten Tagen wieder montiert.

Das neue Jahr hat gleich mit der Bürgerversammlung am 12. 01. 2009 begonnen.

In der Öffentlichkeit bleibt die Werbegemeinschaft weiterhin am Ball. Sie ist ständig in Kontakt mit der WZ und dem Lokalsender Radio Jade.

In diesem Zusammenhang bedankt sich Herr Möhle bei der Pressewartin Cornelia Wendland, die auch den Internetauftritt der Werbegemeinschaft pflegt. Inzwischen waren bereits über 2.100 Besucher auf der stets aktuellen Homepage. Hier werden u.a. alle wichtigen Termine, wie die bevorstehende Flohmärkte und sonstige Veranstaltungen angekündigt. Auch alle Presseberichte können hier nachgelesen und Interviews im Lokalsender können hier nochmals abgerufen und angehört werden.

Herr Möhle berichtet weiter über die am 31.03.2009 geänderte Verkehrsführung in der Marktstraße-West. Die Arbeiten sind abgeschlossen. Ab sofort wird es

- keine Einbahnstraßenregelung mehr geben, die Verkehrsteilnehmer können die Straße jetzt in beiden Richtungen befahren.
- Sämtliche Halte- und Parkverbote sowie die entsprechenden Markierungen wurden entfernt. Geparkt werden darf überall, wo kein anderer Verkehrsteilnehmer behindert wird.
- Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h bleibt bestehen, diese Hinweisschilder sind noch im Einsatz.
- Aus der Marktstraße kommende Autofahrer dürfen künftig auch wieder nach links in die Mitscherlichstraße abbiegen.
- Das Fahrverbot für Krafträder ist aufgehoben.
- An der Werftstraße/Ecke Marktstraße wurde ein Spiegel montiert.

Alle Anwohner haben eine entsprechende Information erhalten. Der Vorstand der Werbegemeinschaft hofft, dass mit dieser neuen Verkehrsregelung den Service für die Kunden in der Marktstraße West erhöhen wird.

Die neue Verkehrslenkung stellt einen Versuch für die kommenden 6 Monate dar. Sie hat für die Stadt Wilhelmshaven Modellcharakter. Sollte sich diese neue Verkehrsregelung bewähren, wird sie beibehalten. Sollte es Probleme geben, kann die Verkehrslenkung jederzeit wieder geändert werden.

Herr Möhle betont, dass dies erst der erste Schritt zu einer Attraktivitätsverbesserung der Marktstraße West sei.

Besucher der Bürgerversammlung wurden im Januar auch darüber informiert, dass die Werbegemeinschaft die Anbindung des Bereichs an die Fußgängerzone zur Marktstraße Ost mit einer attraktiven und – wichtiger noch - einer barrierefreien Überwegung in der Mitscherlichstraße fordern. Auch diese Pläne, die Herr Kottek entwickelt hat, wurden in der Bürgerversammlung bereits vorgestellt und werden weiter verfolgt.

Herr Möhle lobt in diesem Zusammenhang die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit der Stadt Wilhelmshaven, insbesondere mit dem Stadtbaurat Klaus-Dieter Kottek und dem Amtsleiter Verkehrslenkung Horst Anke. Als sichtbares Zeichen einer guten Zusammenarbeit sieht er die Teilnahme des Stadtbaurates mit seiner Gattin am Neujahrsempfang der Werbegemeinschaft.

Für das neue Jahr stellt Herr Möhle Folgendes fest:

- Es müssen die Erfahrungen aus der neuen Verkehrsführung ebenso abgewartet werden, wie die gesamte wirtschaftliche Situation - nicht nur in Wilhelmshaven.
- Der Bau von Kaufland an der Friedenstraße konnte bislang bei allem Einsatz der Werbegemeinschaft in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen nicht verhindert werden, dennoch bliebe ein Hoffnungsschimmer: so lange nicht gebaut wird, besteht die Chance, dass die Ansiedlung ausbleibt – und damit die Innenstadt wieder belebt werden kann.
- Alle Mitglieder der Werbegemeinschaft sollten sich bemühen, weitere Mitglieder zu werben. Nicht nur Geschäftsleute seien gefragt, bei der Attraktivitätsverbesserung der Marktstraße West mitzuwirken, sondern auch alle anderen Mitbürger der Marktstraße

West und drum herum. Je mehr Personen sich in einer Gruppe engagieren, desto höher seien die Erfolgsaussichten.

Abschließend bedankt sich Herr Möhle bei den Mitgliedern für die Unterstützung und bei den Vorstandskollegen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit sehr herzlich.

#### **TOP 4 Bericht des Kassenwartes**

Der Kassenwart Ralf Kropf legt die Jahresbilanz 2008 vor. Die Ausgaben, die in 2008 durch den Kauf einer Lichterkette entstanden sind, haben die Einnahmen überstiegen. Der Jahresfehlbetrag wurde aus den eigens hierfür gebildeten Rücklagen gedeckt.

#### **TOP 5 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Frau Kropf verliest eine Nachricht des Kassenprüfers Herrn Eilts, in der die Buchführung als in Ordnung erachtet wird. Der zweite Kassenprüfer Herr Weber stimmt mit Herrn Eilts überein. Der Kassenwart gilt damit als entlastet.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### **TOP 6 Aussprache zu den Berichten**

Es liegen keine Meldungen vor.

#### **TOP 7 Anträge**

Es liegen keine Anträge vor

#### **TOP 8 Verabschiedung des Jahresvoranschlages**

Herr Kropf stellt den Jahresvoranschlag 2009 vor.

Der Voranschlag wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 9 Planung von Veranstaltungen 2008**

Herr Rietmann gibt die diesjährigen Termine bekannt. Bereits am Ostersonnabend, am 11. April 2009 beginnen wieder die traditionellen Flohmärkte in der Marktstraße West. Zum diesjährigen Osterflohmarkt wird wieder ein Osterhase mit kleinen Osterüberraschungen unterwegs sein und die Besucher beschenken.

Weitere Flohmärkte finden am 09. Mai, 30. Mai, 20. Juni (Abendflohmarkt), 25. Juli, 15. August, 12. September, 10. Oktober, 31. Oktober und am 28. November 2009 statt.

Dieses Jahr hat die Werbegemeinschaft wieder für die Flohmärkte einen Flyer entwickelt. Hier sind alle wichtigen Daten enthalten. Der Flyer ist wie im vergangenen Jahr bei allen Mitgliedsunternehmen erhältlich und steht im Internet unter [www.wwm-whv.de](http://www.wwm-whv.de) zum Download bereit.

#### **TOP 10 Verschiedenes**

Herr Lückens schlägt vor, ein Osterfeuer zu veranstalten und hierzu die Freiwillige Feuerwehr einzuladen. Der Vorschlag wird abgelehnt, weil die Gleise der Bahn in unmittelbarer Nähe zur Freifläche verlaufen. Ein Feuer würde hier nicht zugelassen.

Herr Möhle wird die Freiwillige Feuerwehr dennoch ansprechen und zum geplanten Abendflohmarkt am 20. Juni einladen.

Über die Aktionen "Weihnachtsmann" und Luftballons" wurde diskutiert, jedoch kein Beschluss gefasst.

Herr Lückens stellt fest, dass der Spielplatz am Bordumplatz nach dem Austausch des Sandes und dem Aufstellen des Klettergerüsts jetzt aufgewertet wurde. Er sei erheblich sauberer und attraktiver für die Kinder geworden. Spielende Kinder seien wieder häufiger zu sehen.

Ende der Jahreshauptversammlung: 20:30 Uhr